

Presseinformation

hagebaumarkt ist neuer Marktführer im Großraum München und in Bayern

Mit der Umflaggung der restlichen acht von insgesamt 15 Baumärkten der Münchner HEV-Gruppe von OBI auf hagebaumarkt ist der größte jemals in Deutschland erfolgte Franchisewechsel eines Baumarktbetreibers erfolgreich abgeschlossen.

Soltau/München, 4. Dezember 2013 – Die HEV-Gruppe hat am 4. Dezember 2013 die restlichen acht von ihr betriebenen Baumärkte als hagebaumärkte wieder eröffnet. Mit dem Wechsel der gesamten HEV-Gruppe ist die hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG mit ihrer Vertriebslinie hagebaumarkt zum Marktführer im Großraum München und Bayern aufgestiegen.

Nach mehr als einem Jahr intensiver Organisation und Vorbereitung haben die HEV und hagebau mit der erfolgreichen Neueröffnung der verbliebenen acht HEV-Märkte als hagebaumärkte im Großraum München am 4. Dezember 2013 auch die zweite Umflaggungswelle erfolgreich abgeschlossen. Dabei wurde, wie bereits Anfang Oktober, eine logistische Meisterleistung vollbracht. In jeweils nur 84 Stunden und mit Hilfe von rund 300 Personen pro Standort wurden bei den beiden Umflaggungswellen insgesamt rund 7.000 Tonnen Ware bewegt, ca. 800.000 Artikeletiketten getauscht und rund 160 Kassensysteme neu installiert. Der Wechsel von insgesamt 15 Baumärkten von OBI zu hagebaumarkt stellt dabei den größten jemals in Deutschland durchgeführten Franchisewechsel eines Baumarktbetreibers dar.

Mit dem neuen Gesellschafter HEV ist die hagebau innerhalb kurzer Zeit mit ihrer Vertriebslinie hagebaumarkt zum Marktführer im Großraum München sowie in ganz Bayern aufgestiegen. In der hagebau findet sich die HEV nun mit rund 360 weiteren

Gesellschaftern zu einem starken Verbund mittelständischer Unternehmen vereint. Dabei profitiert die HEV von der Kooperation mit den anderen Gesellschaftern und kann so eine hohe wirtschaftliche Schlagkraft entwickeln. Die Soltauer Zentrale der hagebau bietet für ihre Gesellschafter zahlreiche Serviceleistungen, darunter etwa starkes Marketing, leistungsfähige Vertriebssysteme, Unterstützung bei der Konzeption von Standorten oder die Logistik für die Märkte. Durch die vielen Möglichkeiten, innerhalb des Verbunds flexibel zu handeln, kann die HEV beispielsweise auch bei der Sortimentszusammenstellung regionale Einflüsse besser berücksichtigen.

Burkhard von Fritsch, Geschäftsführer der HEV, bestätigt: „Das Franchisesystem der hagebau ermöglicht es, unsere Märkte optimal an die Gegebenheiten und Bedürfnisse unserer Kunden hier im Großraum München anzupassen. So kann die HEV-Gruppe als lokal verwurzelt Unternehmen jetzt auch verstärkt auf Zulieferer aus der Region zurückgreifen.“

hagebau Geschäftsführer Heribert Gondert und Kai Kächelein ergänzen: „Neben unserer Erfahrung und unseren Dienstleistungsangeboten machen die vielfältigen Mitgestaltungsmöglichkeiten unsere Gesellschafter stark und die hagebau insgesamt erfolgreich. Das Modell hagebau lebt von seinen Werten – Flexibilität, aber auch Gemeinschaft und Partnerschaft. Diese gelebte Unternehmenskultur trägt wesentlich zum ökonomischen Erfolg der hagebau bei.“

Durch ihre Struktur und Unternehmenswerte kann sich die hagebau damit in einem schwierigen Marktumfeld mehr als behaupten. Nach einem wetterbedingt schwierigen Jahresbeginn lag die hagebau Mitte des Jahres wieder auf Wachstumskurs und konnte im dritten Quartal 2013 bereits ein Umsatzplus gegenüber dem Vorjahr erwirtschaften. Der zentralfakturierte Umsatz lag mit insgesamt 4,36 Milliarden Euro per September, und somit noch vor dem Wechsel der von der HEV betriebenen Märkte, im Kerngeschäft Baustoff-, Holz und

Fliesenfachhandel 0,3 Prozent höher, im DIY-Einzelhandel sogar 1,5 Prozent über dem Vorjahreszeitraum.

Wie ein weiteres Wachstum durch erfolgreiche Gesellschafter aussehen kann, zeigt die HEV-Gruppe: In Sendling, im Münchner Süden, entsteht derzeit ein neuer hagebaumarkt der bereits im Februar 2014 eröffnet werden soll. Zudem übernimmt die HEV-Gruppe zum 1. Februar 2014 den bisherigen Praktiker-Standort in Dachau. Nach entsprechender Umrüstung wird auch der Markt in Dachau im Frühjahr 2014 als hagebaumarkt eröffnen und somit die regionale Führungsposition der hagebau und ihres Gesellschafters HEV stärken.

Hintergrund: hagebaumarkt im Großraum München

Bereits zum 1. Oktober 2013 wechselten sieben HEV-Baumärkte von OBI zu hagebaumarkt. Zum 4. Dezember 2013 folgten die weiteren acht von der HEV geführten Märkte im Großraum München. Damit ist der größte jemals in Deutschland erfolgte Wechsel eines Baumarkt-Franchisenehmers erfolgreich abgeschlossen. Ein weiterer hagebaumarkt der HEV wird derzeit in Sendling errichtet. Auf die Verbraucher wartet in den neuen hagebaumärkten ein im Großen und Ganzen vertrautes Sortiment, das um verschiedene hagebau Eigenmarken ergänzt wurde. So umfasst das Angebot in den hagebaumärkten über 60.000 unterschiedliche Artikel. Über den hagebau direkt Katalog und den Online-Shop www.hagebau.de können die Kunden aus weiteren Produkten und Varianten wählen, sodass ihnen insgesamt über 80.000 Artikel zur Auswahl stehen. Damit deckt das Angebot das gesamte Spektrum aus den Bereichen Bauen, Heimwerken und Garten ab – bei einem unveränderten Preisniveau sowie zahlreichen Serviceleistungen. Die vertrauten Mitarbeiter vor Ort in den Märkten haben den Wechsel mit begleitet und garantieren nach wie vor die gewohnt freundliche und kompetente Beratung.

Über die hagebau

1964 als Einkaufsverbund von Baustofffachhändlern gegründet, ist die hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG mit Sitz in Soltau heute eine moderne Dienstleistungszentrale, die ihre mehr als 360 Gesellschafter in sämtlichen Bereichen des unternehmerischen Handelns unterstützt. Die Kooperation selbstständiger Baustoff-, Holz- und Fliesenfachhändler sowie Baumarktbetreiber ist

mittlerweile zu einer international starken Gemeinschaft gewachsen. Aktuell gehören der Gruppe, die 2012 einen zentral fakturierten Umsatz von 5,6 Mrd. Euro verzeichnete, über 1.500 Standorte in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Luxemburg an. Dabei erwirtschaften alle Gesellschafter zusammen einen Gesamtverkaufsumsatz von mehr als zwölf Milliarden Euro. In Deutschland zählt die hagebau zu den Marktführern im Baustoff-, Holz- und Fliesenfachhandel und nimmt mit ihren rund 300 hagebaumärkten auch in der Do-it-yourself-Branche eine Spitzenposition ein. Als einzige Fachhandels-Kooperation hat es die hagebau außerdem verstanden, eine bedeutende und flächendeckende Vertriebschiene für den Einzelhandel aufzubauen, die seit 2003 von dem Beteiligungsunternehmen ZEUS (Zentrale für Einkauf und Service GmbH & Co. KG) betreut wird.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.hagebau.com

Über HEV:

Die HEV Heimwerkermarkt Verwaltungs GmbH mit Sitz in München ist die Führungsgesellschaft einer der größten und ältesten Baumarkt-Franchise-Nehmer in Deutschland. Das 1985 gegründete Unternehmen betreut im Großraum München derzeit insgesamt 15 Baumärkte. Damit ist die HEV-Gruppe der größte Baumarktbetreiber in dieser Region. Die Unternehmen beschäftigen in den betriebenen Baumärkten insgesamt über 1.400 Mitarbeiter, davon rund 200 Auszubildende, und erwirtschafteten 2012 rund 210 Mio. Euro Umsatz.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.hev-gmbh.de

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

hagebau Pressekontakt:

c/o Faktor 3 AG

Katharina Seher / Julia Braun

Kattunbleiche 35, 22041 Hamburg

Tel.: 040 / 679446-6194 / -6125

E-Mail. hagebau@faktor3.de

Fax: 040 / 67944611

HEV Pressekontakt:

CNC Communications & Network Consulting AG

Nicholas Wenzel

T: +49 89 599458 115

E: Nicholas.Wenzel@cnc-communications.com